Vorherige Anmeldung eines Zusammenschlusses

(Sache M.10806 – BROADCOM / VMWARE)

(Text von Bedeutung für den EWR)

(2022/C 442/07)

1. Am 15. November 2022 ist die Anmeldung eines Zusammenschlusses nach Artikel 4 der Verordnung (EG) Nr. 139/2004 des Rates ([1]) bei der Kommission eingegangen.

Diese Anmeldung betrifft folgende Unternehmen:

— Broadcom, Inc. („Broadcom“, Vereinigte Staaten),

— VMware, Inc. („ VMware“, Vereinigte Staaten).

Broadcom wird im Sinne des Artikels 3 Absatz 1 Buchstabe b der Fusionskontrollverordnung die alleinige Kontrolle über die Gesamtheit von VMware übernehmen.

Der Zusammenschluss erfolgt durch Erwerb von Wertpapieren.

2. Die beteiligten Unternehmen sind in folgenden Geschäftsbereichen tätig:

— Broadcom ist ein Technologieunternehmen, das eine breite Palette von Halbleitern sowie Infrastruktursoftware-Lösungen entwirft, herstellt und anbietet.

— VMware ist im Bereich IT-Software tätig, einschließlich Virtualisierung und damit zusammenhängender Workload-Management-Technologien für Rechenzentren und Cloud-Computing-Umgebungen, Anwendungsentwicklung und Endpunktmanagement.

3. Die Kommission hat nach vorläufiger Prüfung festgestellt, dass das angemeldete Rechtsgeschäft unter die Fusionskontrollverordnung fallen könnte. Die endgültige Entscheidung zu diesem Punkt behält sie sich vor.

4. Alle betroffenen Dritten können bei der Kommission zu diesem Vorhaben Stellung nehmen.

Die Stellungnahmen müssen bei der Kommission spätestens 10 Tage nach dieser Veröffentlichung eingehen. Dabei ist stets folgendes Aktenzeichen anzugeben:

M.10806 – BROADCOM / VMWARE

Die Stellungnahmen können der Kommission per E-Mail, Fax oder Post übermittelt werden, wobei folgende Kontaktangaben zu verwenden sind:

E-Mail: COMP-MERGER-REGISTRY@ec.europa.eu

Fax +32 22964301

Postanschrift:

Europäische Kommission
Generaldirektion Wettbewerb
Registratur Fusionskontrolle
1049 Bruxelles/Brussel
BELGIQUE/BELGIË

([1]) ABl. L 24 vom 29.1.2004, S. 1 („Fusionskontrollverordnung“).